

Produktdatenblatt

Sockel-/ Perimeterdämmung

SP3 EPS 035 / 041 PW, PB

abZ Z-23.33-1765

Bezeichnung	Bezugsnorm	Einheit	Überwachung / Kennzeichnung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung / DIN EN 13163: 2012 + A1: 2015																																					
Produkt			Sockeldämmung; Wärmedämmung erdberührter Bauteile (Perimeterdämmung), Einbautiefe bis 3,00 m ; unter Betonplatten (nicht lastabtragend); unter Kellerfußböden;																																					
CE-Kennzeichnung	DIN EN 13163		EPS-DIN EN 13163 -L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-BS200-CS(10)150-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)5-WD(V)10																																					
Anwendungsgebiet	DIN 4108, Teil 10		PW (aussenliegende Wärmedämmung von Wänden gegen Erdreich) PB (aussenliegende Wärmedämmung unter der Bodenplatte gegen Erdreich, statisch nicht tragende Bauteile)																																					
Brandverhalten	DIN 4102		B 1 - schwer entflammbar; - verwendetes Flammenschutzmittel: Polymer FR - (die Baustoffklasse DIN 4102-B1 gilt nur bei Anwendung der Dämmstoffe in horizontaler Anordnung als sichtbare Deckenbekleidung mit einer Dicke ≤ 80 mm oder unter Estrichen sowie in vertikaler Anordnung)																																					
Brandverhalten	DIN EN 13501-1		RtF - E																																					
Wärmeleitfähigkeit λ_B Bemessungswert	gemäß Zulassung	W/(m·K)	Verwendung Sockeldämmung : ≤ 0,035 - Z-23.33-1765 -																																					
Wärmeleitfähigkeit λ_D	DIN EN 13163	W/(m·K)	Verwendung Perimeterdämmung : ≤ 0,041 - Z-23.33-1765 -																																					
SIA-Deklaration	CH-Norm SIA 279	W/(m·K)	≤ 0,034																																					
Vorzungsdicken		mm	50	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240	260	280	300	320	340	360																					
R _B - Wert für Sockel 0,035	gemäß Zulassung	(m ² ·K)/W	1,43	1,71	2,29	2,86	3,43	4,00	4,57	5,14	5,71	6,29	6,86	7,43	8,00	8,57	9,14	9,71	10,29																					
R _B - Wert für Perimeter 0,041	gemäß Zulassung	(m ² ·K)/W	1,22	1,46	1,95	2,44	2,93	3,41	3,90	4,39	4,88	5,37	5,85	6,34	6,83	7,32	7,80	8,29	8,78																					
Wärmedurchlasswiderstand R _D	DIN EN 13163	(m ² ·K)/W	1,45	1,75	2,35	2,95	3,50	4,10	4,70	5,30	5,85	6,45	7,05	7,65	8,20	8,80	9,40	10,00	10,55																					
Druckspannung bei 10 % Stauchung	DIN EN 826	kPa	≥ 150																																					
Druckspannung bei 2% Stauchung ($\sigma_{D 2\%}$)	DIN EN 13163	kPa	≥ 45																																					
Biegefestigkeit BS	DIN EN 12089	kPa	≥ 200																																					
Dimensionsstabilität unter Normalklima DS(N)	DIN EN 1603	%	± 0,2																																					
Dimensionsstabilität def. Temp.-Feucht. DS(70,-)	DIN EN 1604	%	≤ 3																																					
Verformung bei def. Druck-Temperaturbe. DLT(2)	DIN EN 1605	%	≤ 5																																					
Wasseraufnahme WL(T)	DIN EN 12087	%	≤ 5																																					
Wasseraufnahme WD(V)	DIN EN 12088	%	≤ 10																																					
Einbautiefe	gemäß Zulassung	m	bis 3,00																																					
Zulassung	abZ		Z-23.33-1765																																					
Rohdichte	gemäß Zulassung	kg/m ³	≥ 27																																					
Erweichungstemperatur kurzfristig langfristig bis 20 kPa	in Anlehnung an DIN 53424	°C	95 80 - 85 85																																					
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl μ	DIN 4108, Teil 4	/.	40 / 100																																					
Spezifische Wärmekapazität	DIN 53765	J(kg·K)	1450																																					
Thermischer Längenänderungskoeffizient	- - -	1/K	5 · 7 · 10 ⁻⁵																																					
Kantenausbildung			stumpfe Kanten (bei Plattendicken bis 200 mm) / 1000 x 500 mm = 0,5 m ² /Platte																																					
Kantenausbildung			Stufenfalz an der Längsseite (bei Plattendicken größer 200 mm bis 360 mm)																																					
Abmessungen			Deckmaß: 1000 mm x 485 mm = 0,485 m ² ; Berechnungsmaß: 1.000 x 500 mm = 0,5 m ² /Platte																																					
Einbau:	Der Einbau des Produktes bei drückendem Wasser ist gemäß unserer bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse nicht zulässig! Beachten Sie bitte unsere Verlegehinweise für Wand- und Bodenanwendung (die Verlegehinweise finden Sie auf unserer Homepage unter www.isobouw.de).																																							
Entsorgung:	Nach Richtlinie 2000/532/EG und Abfall-Verzeichnisverordnung (AVV) ist EPS-Hartschaum in die Gruppe der Bau- und Abbruchabfälle eingestuft. Abfallschlüsselnummer gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung: 17 06 04 – Abfallschlüsselnummer für sortenreine EPS-Baustellenabfälle																																							
Information zum Flammenschutzmittel:	Dieses Produkt enthält kein HBCD.																																							
Verhalten:	Chemisch und biologisch neutral; FCKW-, HFCKW- und HFKW-frei.																																							
Hinweis zur weißen Plattenoberfläche:	Produktionsbedingt können vereinzelt graue EPS-Perlen in die weißen EPS-Platten gelangen. Außer dieser optischen Auffälligkeit hat die Sprengelung keine Auswirkung auf die technischen Eigenschaften des EPS-Produktes.																																							
Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt auf unserer Homepage www.isobouw.de .											1 kPa = 1 KN/m ² = 0,001 N/mm ² = 100 kg/m ²																													

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt.

IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt
Telefon 07062-678-0
E-Mail info@isobouw.de
Internet www.isobouw.de

IsoBouw